



 Naturheilkunde

Bach-Blüten – Grundlagen

Die Bach-Blütentherapie ist eine Behandlungsform, die um 1930 von dem englischen Arzt Dr. Edward Bach entwickelt wurde.

Seine 38 Essenzen von wild wachsende Blüten und Knospen wirken auf der seelischen Ebene und werden als Information an den Körper weitergegeben.

Die Blütentherapie will nicht die Symptome einer Krankheit behandeln, sondern wendet sich an den ganzen Menschen. Ist das seelische Gleichgewicht wieder hergestellt, vergehen vielfach auch die körperlichen Beschwerden oder können deutlich günstig beeinflusst werden.

Bachs feinstoffliche Blütentherapie ist hier das Mittel der Wahl für den/die Therapeuten/in in der naturheilkundlichen bzw. psychologischen Praxis.

Nach umfassender Vorstellung der Blüten, nach Themengruppen, folgt die konkrete Umsetzung für den Praxisbetrieb anhand anschaulicher Beispiele.

Termine

Do, 04.11.2027

09:30–12:30 Uhr

Fr, 05.11.2027

09:30–12:30 Uhr

[und 2 mehr](#)

Preis

290,00 €

Online-Seminar

Dieses Seminar findet online statt.

Seminarnummer

SSA111041127

Anmeldemöglichkeiten

- ☑ Bei jeder Akademie
- ☑ Per Fax: 0261-952 52 33
- ☑ Auf [unserer Webseite](#)



Irrtümer und Änderungen vorbehalten
Erstellt 29.01.2026

Dozentin

Bettina Knörr

Jg. 1961; Haushalts- und Ernährungswissenschaftlerin mit Abschluss Diplom-Oecotrophologin der Justus-Liebig-Universität Gießen. Als Ernährungsberaterin mit Krankenkassenzulassung und Heilpraktikerin ist sie in eigener Praxis in Rosenheim tätig. Zu den Schwerpunkten gehören die individuelle Ernährungsberatung, Psychosomatik, Energiemedizin, PSE, Klangmassagen, Schüßler-Salze, Antlitzdiagnose u.w. Neben der Praxistätigkeit ist sie seit 1998 Dozentin an den Paracelsusschulen, Mitglied in VFED, der Geriatrie Bad Aibling und Änro, hält fachliche Beratungen und Vorträge zu Themen der Gesundheit und Ernährung.